

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-381

2-komponentige chemisch und mechanisch hoch beständige Beschichtung

BESCHREIBUNG

2-komponentige Epoxidharzbeschichtung mit sehr hoher chemischer Beständigkeit.

Total solid nach Prüfverfahren **DEUTSCHE BAUCHEMIE**

ANWENDUNG

Sikafloor®-381 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Beschichtung für Fußböden in der Industrie, die hohen chemischen und mechanischen Belastungen unterliegen, wie z.B. Anlagen in der chemischen und pharmazeutischen Industrie oder im Laborbereich.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- chemisch hoch beständig
- mechanisch hoch beanspruchbar
- abriebfest
- schnelle Aushärtung

PRÜFZEUGNISSE

- Physiologische Unbedenklichkeit
- Dekontaminierbarkeit
- Rutschhemmung
- CSM-Qualifizierung für Partikel-Emission und TVOC-Ausgasung



PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxid	
Lieferform	Komponente A	21,25 kg
	Komponente B	3,75 kg
	Komponente A + B	25 kg
Aussehen/Farbtone	Harz - Komponente A	farbig, flüssig
	Härter - Komponente B	transparent, flüssig

Viele Farbtöne möglich.
Geringe Farbtöneabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Es können bei hellen Bunttönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, Farbtöneabweichungen durch die Verfüllung mit Quarzsand auftreten. Eigene Versuche sind unabdingbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbtöne stabil.

Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion mind. 24 Monate.		
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden, trocken, bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern.		
Dichte	1,6 kg/l	Bindemittel	(DIN 53 217)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	82	(7 Tage / +23°C)	(DIN 53505)
Abriebfestigkeit	62 mg	(7 Tage / 23°C)	(EN ISO 5470-1)
Druckfestigkeit	> 80 N/mm ²	(14 Tage/23°C).	(EN 13892-2)
Biegezugfestigkeit	> 55 N/mm ²	(14 Tage / 23°C)	(EN 13892-2)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ²	(Betonbruch)	(ISO 4624)
Chemische Beständigkeit	Hoch beständig gegen viele Medien. Siehe Chemikalienbeständigkeitsliste.		
Thermische Beständigkeit	Kurzzeitig trockene Hitze bis + 100°C, Reinigung mit Warmwasser bis +80°C, permanent + 50°C		

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Selbstverlaufendes System (horizontale Flächen): Sikafloor® MultiDur ES-31		
	Grundierung:	1 x Sikafloor®-150/-151	
	Nutzschicht:	1 x Sikafloor®-381 verfüllt mit Quarzsand	
	Glatte Deckschicht (vertikale Flächen):		
	Glatte Deckschicht:	1 x Sikafloor®-150/-151	
	Nutzschicht:	2 x Sikafloor®-381 + Stellmittel T	
	Abgesandetes System mit Rutschhemmung: Sikafloor® MultiDur EB-31		
	Grundierung:	1 x Sikafloor®-150/-151	
	Nutzschicht:	1 x Sikafloor®-381 Absandung mit Siliciumcarbid oder Quarzsand im Überschuss	
	Versiegelung:	1 x Sikafloor®-381 + 5 % Gew. Teile Sika® Verdünner C	
	Wichtig: Sikafloor®-381 darf nicht mit Mattierungsmittel S abgestreut werden!		

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	85 Gew.-Teile Komp. A 15 Gew.-Teile Komp. B
------------------------	--

Materialverbrauch

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150/-151	0,3 - 0,5 kg/m ²
Egalisierung (optional)	Sikafloor®-150/-151 Mörtel	Siehe PDS von Sikafloor®-150/-151
Nutzschicht horizontale Flächen (1,8 - 2,8 mm)	Sikafloor®-381 verfüllt mit Quarzsand 0,1 - 0,3 mm	1,8 kg/m ² /mm Bindemittel + Quarzsand 10 - 15°C: 1 : 0,1 Gew. Teile (1,65 + 0,15 kg/m ²) 20 - 30°C: 1 : 0,2 Gew. Teile (1,5 + 0,3 kg/m ²)
Nutzschicht vertikale Flächen (Schichtdicke ~ 1,5 mm)	Sikafloor®-381 + 2,5 - 4 % Gew. Teile Stellmittel T	2 x 1,25 kg/m ²
Nutzschicht mit Rutschhemmung (Schichtdicke ~ 2,5 mm)	Sikafloor®-381, Absandung mit Siliciumcarbid 0,5 - 1,0 mm oder Quarzsand 0,4 - 0,7 mm im Überschuss	1,6 kg/m ² Bindemittel ohne Verfüllung mit Siliciumcarbid 0,5 - 1,0 mm oder Quarzsand 0,4 - 0,7 mm (5 - 6 kg/m ²)
Versiegelung (nur auf abgesandete Flächen)	Sikafloor®-381 ¹⁾	0,70 - 0,85 kg/m ²

¹⁾ Optional kann 5 % Gew. Teile Sika® Verdünnern C hinzugefügt werden. Hierbei handelt es sich um theoretische Zahlen. Der Verbrauch kann je nach Beschaffenheit der Oberfläche des Untergundes variieren.

Lufttemperatur	Minimal + 10°C Maximal + 30°C		
Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal 80 %		
Taupunkt	Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.		
Untergrundtemperatur	Minimal + 10°C Maximal + 30°C		
Untergrundfeuchtigkeit	Maßgeblich sind die Angaben der unter "Materialverbrauch" genannten Systemgrundierungen.		
Verarbeitungszeit	Umgebungstemperatur	Zeit	
	+ 10°C	60 Min.	
	+ 20°C	30 Min.	
	+ 30°C	15 Min.	
	Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.		
Aushärtezeit	Untergrundtemperatur	Mindestens	Maximal
	+10°C	24 Stunden	3 Tage
	+20°C	18 Stunden	2 Tage
	+30°C	6 Stunden	1 Tag

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

Wartezeit bis zur Nutzung	Untergrundtemperatur	Begehrbar nach	Befahrbar nach	Vollständig ausgehärtet nach
	+10°C	24 Stunden	3 Tagen	10 Tagen
	+20°C	18 Stunden	2 Tagen	7 Tagen
	+30°C	12 Stunden	1 Tag	5 Tagen

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

Vor und während der Verarbeitung bis zur Aushärtung von Flüssigkunststoffen ist der Umgang mit silicohaltigen Stoffen oder anderen reaktionsstörenden Produkten in der Umgebung zu verhindern.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

CE-Kennzeichnung:
Siehe Leistungserklärung

Gefahrenhinweise:
GISCODE: RE 55 (bislang RE 1)

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. In diesem Zusammenhang empfehlen wir auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi).

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-381 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT / VORBEREITUNG

Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten.

Vorbereitung des Untergrundes:

Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Quarzsand zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

VERARBEITUNG

Auf waagerechten Flächen wird Sikafloor®-381 aufgegossen, mit Doppelblattspachtel oder Zahn rakel gleichmäßig auf die gewünschte Schichtdicke verteilt und mit der Stachelwalze intensiv entlüftet. Bei schrägen und senkrechten Flächen unter Zugabe von Stellmittel T ggf. in mehreren Lagen spachteln.

GERÄTEREINIGUNG

Sika® Verdünnung C
Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT
Sikafloor®-381
März 2021, Version 04.03
020811020020000051

Sikafloor-381-de-DE-(03-2021)-4-3.pdf